

LAVAMAT 6479AFL
LAVAMAT 6476AFL
LAVAMAT 6478AFL
LAVAMAT 6470AFL
LAVAMAT 6472AFL



INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	4
3. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	6
4. BEDIENFELD.....	7
5. PROGRAMME.....	8
6. VERBRAUCHSWERTE.....	10
7. OPTIONEN.....	11
8. EINSTELLUNGEN.....	12
9. REINIGEN SIE VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH.....	13
10. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	13
11. TIPPS UND HINWEISE.....	16
12. REINIGUNG UND PFLEGE.....	17
13. FEHLERSUCHE.....	21
14. TECHNISCHE DATEN.....	23

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG-Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:

www.aeg.com



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:

www.registreaeg.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:

www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden
Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.



Warnungs-/ Sicherheitshinweise



Allgemeine Informationen und Empfehlungen



Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Alle Verpackungsmaterialien von Kindern fernhalten.
- Alle Reinigungsmittel von Kindern fernhalten.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Wartung oder Reinigung des Geräts dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Beachten Sie die maximale Beladungsmenge von 7 kg (siehe Kapitel „Programmtabelle“).

- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel (falls vorhanden) dürfen nicht von einem Teppichboden blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

- Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und die Transportschrauben.
- Bewahren Sie die Transportschrauben auf. Wenn Sie das Gerät umsetzen, müssen Sie die Trommel blockieren.
- Seien Sie beim Umsetzen des Geräts vorsichtig, denn es ist schwer. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen Gerät und Boden zirkulieren kann.
- Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Boden vorhanden ist.

- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.

2.2 Elektrischer Anschluss

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Nur für GB und Irland: Das Gerät besitzt einen Netzstecker mit einer 13 A Sicherung. Muss die Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, setzen Sie eine 13 A Sicherung des Typs ASTA (BS 1362) ein.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.

- Achten Sie darauf, dass beim ersten Gebrauch des Geräts keine Undichtheiten vorhanden sind.

2.4 Verwendung



WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Das Gerät ist ausschließlich für die Verwendung im Haushalt vorgesehen.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.
- Stellen Sie keinen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.
- Berühren Sie während des Betriebs nicht das Türglas. Das Glas kann sehr heiß sein.

2.5 Service

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an einen autorisierten Kundendienst.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile.

2.6 Entsorgung



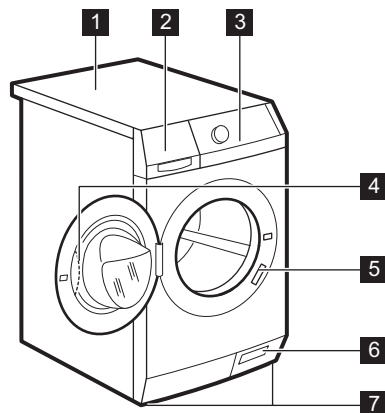
WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG

3.1 Geräteübersicht

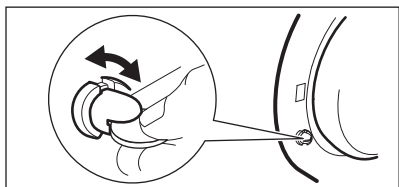


- 1 Arbeitsplatte
- 2 Waschmittelschublade
- 3 Bedienfeld
- 4 Türgriff
- 5 Typenschild
- 6 Filter der Ablaufpumpe
- 7 Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts

3.2 Einschalten der Kindersicherung

Diese Vorrichtung sorgt dafür, dass Kinder oder Haustiere nicht in der Trommel eingeschlossen werden können.

Drehen Sie die Vorrichtung im Uhrzeigersinn, bis sich die Einkerbung in waagerechter Lage befindet. Die Tür lässt sich nicht schließen.



Zum Schließen der Tür drehen Sie die Vorrichtung gegen den Uhrzeigersinn, bis sich die Einkerbung in senkrechter Lage befindet.

3.3 Satz Fixierplatten (4055171146)

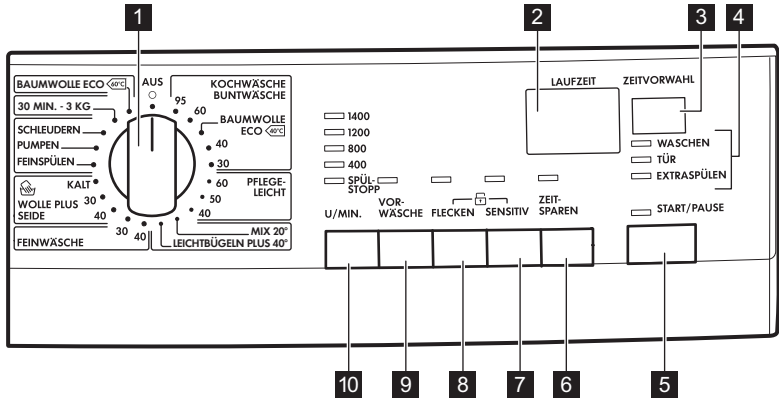
Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem autorisierten Händler.

Wenn Sie das Gerät auf einem Sockel aufstellen, befestigen Sie es mithilfe der Fixierplatten.

Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

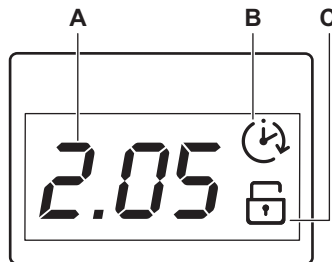
4. BEDIENFELD

4.1 Bedienfeldbeschreibung



- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1 Programmwahlschalter | 7 Taste Sensitiv (SENSITIV) |
| 2 Display | 8 Taste Flecken (FLECKEN) |
| 3 Taste Zeitvorwahl (ZEITVORWAHL) | 9 Taste Vorwäsche (VORWÄSCHE) |
| 4 Anzeigen | 10 Taste Schleudern (U/MIN.) |
| 5 Taste Start/Pause (START/PAUSE) | |
| 6 Taste Zeit sparen (ZEITSPAREN) | |

4.2 Display



A – Zeitbereich:

- **1.25** Programmdauer.
- **2h** Stunden der Zeitvorwahl.
- **E20** Alarmcodes.
- **Eerr** Fehlermeldung.
- **0** Programmende.

B – Zeitvorwahl-Anzeige

Leuchtet auf, wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist.

C - Kindersicherung

Leuchtet auf, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

4.3 Phasenkontrolllampen

Nach Drücken der Taste **START/PAUSE** leuchtet die Waschphasen-Kontrolllampe (**WASCHEN**) auf.

Das Gerät ist in Betrieb.

Die Türanzeige (**TÜR**) informiert Sie darüber, wann die Tür geöffnet werden kann:

- Die Anzeige leuchtet: die Tür kann nicht geöffnet werden.

- Die Anzeige blinkt: die Tür kann nach einigen Minuten geöffnet werden.
- Die Anzeige leuchtet nicht: die Tür kann geöffnet werden.

Wenn Sie die Option Extra Spülen einstellen, leuchtet die Anzeige für einen zusätzlichen Spülgang (**EXTRA SPÜLEN**) auf und leuchtet weiterhin, während das Gerät die Spülgänge durchführt.

5. PROGRAMME

Programm Temperaturbereich	Maximale Be- ladung Maximale Schleuder- drehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
KOCHWÄSCHE/ BUNTWÄSCHE 95 °C - 60 °C	7 kg 1400 U/min	Weißer und bunter Baumwollwäsche. Normal und leicht verschmutzt.
 BAUMWOLLE ECO ¹⁾ 40 °C	7 kg 1400 U/min	Weißer und farbechte Baumwollwäsche. Normal verschmutzt. Der Energieverbrauch verringert sich und die Dauer des Waschprogramms wird verlängert.
KOCHWÄSCHE/ BUNTWÄSCHE 40 °C - 30 °C	7 kg 1400 U/min	Weißer und bunter Baumwollwäsche. Normal und leicht verschmutzt.
PFLEGELEICHT 60 °C - 40 °C	3,5 kg 1200 U/min	Pflegeleichtes oder Mischgewebe. Normal verschmutzt.
MIX 20° 20 °C	3 kg 800 U/min	Spezialprogramm für leicht verschmutzte Baumwollwäsche, Synthetik- oder Mischgewebe. Dieses Programm hilft den Energieverbrauch zu senken. Verwenden Sie ein Waschmittel für niedrige Temperaturen, um ein gutes Waschergebnis zu erzielen.
LEICHTBÜGELN PLUS 40 °C	1 kg 1200 U/min	Pflegeleichte Textilien, die sanft gewaschen werden sollen. Normal und leicht verschmutzt. ²⁾
FEINWÄSCHE 40 °C - 30 °C	3,5 kg 1200 U/min	Feinwäsche aus Acryl, Viskose, Polyester. Normal verschmutzt.
 WOLLE PLUS(SEIDE) 40 °C - Kalt	2 kg ³⁾ 1200 U/min	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche mit dem „Handwäsche“-Pflegesymbol. ⁴⁾

Programm Temperaturbereich	Maximale Be- ladung Maximale Schleuder- drehzahl	Programmbeschreibung (Beladung und Verschmutzungsgrad)
FEINSPÜLEN Kalt	7 kg 1200 U/min	Spülen und Schleudern der Wäsche. Alle Gewebearten.
PUMPEN	7 kg	Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. Alle Gewebearten.
SCHLEUDERN	7 kg 1400 U/min	Schleudern der Wäsche und Abpumpen des in der Trommel verbliebenen Wassers. Alle Gewebearten.
30 MIN.- 3 KG 30 °C	3 kg 1200 U/min	Teile aus Baumwolle oder Synthetik, die leicht verschmutzt sind oder nur einmal getragen wurden.
 BAUMWOLLE ECO ¹⁾ 60 °C	7 kg 1400 U/min	Weißer und farbechte Baumwollwäsche. Normal verschmutzt. Der Energieverbrauch verringert sich und die Dauer des Waschprogramms wird verlängert.
 Aus	Zurücksetzen oder Abbrechen des Programms. Ein- und Ausschalten des Geräts.	

1) Standardprogramme für die auf dem Energie-Label angegebenen Verbrauchswerte. Diese Programme sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C“ bzw. „Baumwolle 40 °C“. Hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.



Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

2) Um Knitterfalten in der Wäsche zu reduzieren, reguliert dieser Waschgang die Wassertemperatur und führt einen schonenden Wasch- und Schleudergang aus. Das Gerät führt zusätzliche Spülgänge aus.

3) Max. Beladung für Seide: 1 kg.

4) Während dieses Programms dreht sich die Trommel langsam, um einen schonenden Waschgang zu gewährleisten. Die Trommel scheint sich nicht oder nicht ordnungsgemäß zu drehen. Dies ist eine normale Funktion des Geräts.

Mögliche Programmkombinationen

Programm	U/MIN.		VORWÄSCHE ¹⁾	FLECKEN ²⁾	SENSITIV	ZEITSPAREN ³⁾	EXTRA SPÜLEN	ZEITVORWAHL
KOCHWÄSCHE/BUNT-WÄSCHE	■	■	■	■	■	■	■	■
PFLEGELEICHT	■	■	■	■	■	■	■	■
MIX 20°	■	■					■	■
LEICHTBÜGELN PLUS	■	■	■				■	■
FEINWÄSCHE	■	■	■	■		■	■	■
WOLLE PLUS(SEIDE)	■	■						■
FEINSPÜLEN	■	■					■	■
PUMPEN								
SCHLEUDERN	■							■
30 MIN.- 3 KG	■							■
BAUMWOLLE ECO	■	■	■	■	■		■	■

- 1) Diese Option kann nicht zusammen mit der Option FLECKEN gewählt werden.
- 2) Diese Option kann nur bei Temperaturen von 40 °C oder höher gewählt werden.
- 3) Wenn Sie diese Option wählen, empfehlen wir Ihnen, die Wäschemenge zu verringern. Eine volle Beladung ist zwar möglich, aber das Waschergebnis ist dann möglicherweise nicht zufriedenstellend. Empfohlene Füllmenge: Baumwolle: 3,5 kg, pflegeleichte und Feinwäsche: 2 kg.

6. VERBRAUCHSWERTE

 Bei den in dieser Tabelle angegebenen Werten handelt es sich um Richtwerte. Folgende Faktoren können diese Werte verändern: Die Wäschart und -menge, die Wasser- und Raumtemperatur.					
Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%) ¹⁾
KOCHWÄSCHE/BUNTWÄSCHE 60 °C	7	1,30	59	130	52

Programme	Beladung (kg)	Energieverbrauch (kWh)	Wasserverbrauch (Liter)	Ungefähre Programmdauer (in Minuten)	Restfeuchte (%) ¹⁾
KOCHWÄSCHE/ BUNTWÄSCHE 40 °C	7	0,75	59	130	52
PFLEGELEICHT 40 °C	3,5	0,50	45	95	35
FEINWÄSCHE 40 °C	3,5	0,55	60	65	35
WOLLE PLUS(SEIDE) 30 °C	2	0,25	53	55	30
Standardprogramme Baumwolle					
Standardprogramm Baumwolle 60 °C	7	0,92	46	178	52
Standardprogramm Baumwolle 60 °C	3,5	0,64	31	150	52
Standardprogramm Baumwolle 40 °C	3,5	0,54	31	144	52

¹⁾ Am Ende der Schleuderphase.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0,48	0,48
Die in der Tabelle oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EG) 1015/2010 der Kommission zur Durchführung der Richtlinie EG/2009/125.	

7. OPTIONEN

7.1 U/MIN.

Mit dieser Option können Sie die Standard-Schleuderdrehzahl ändern.

Die Kontrolllampe der eingestellten Schleuderdrehzahl leuchtet auf.

Zusätzliche Schleuderoptionen:

Spülstopp

- Wählen Sie diese Option, um Knitterfalten zu vermeiden.
- Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.
- Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel. Die Trommel dreht sich regelmäßig,

um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.

- Die Tür bleibt verriegelt. Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür entriegeln zu können.



Zum Abpumpen des Wassers siehe „Am Programmende“.

7.2 VORWÄSCHE

Mit dieser Option können Sie dem Waschprogramm einen Vorwaschgang hinzufügen.

Verwenden Sie diese Option bei stark verschmutzter Wäsche.

Wenn Sie diese Option auswählen, verlängert sich die Programmdauer.

Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

7.3 FLECKEN

Wählen Sie diese Option, um einem Programm die Fleckenbehandlungs-Phase hinzuzufügen.

Verwenden Sie diese Option für Wäsche mit schwer zu entfernenden Flecken.

Bei Wahl dieser Option geben Sie den Fleckentferner in das Fach .



Mit dieser Option verlängert sich die Programmdauer.

7.4 SENSITIV

Mit dieser Option können Sie die Waschintensität reduzieren. Das Gerät führt einen zusätzlichen Spülgang aus. Verwenden Sie diese Option für nicht farbechte und für häufig gewaschene Wäschestücke.

Die Option kann nicht mit der Option „Extra Spülen“ gewählt werden.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf.

7.5 ZEITSPAREN

Mit dieser Option können Sie die Programmdauer verkürzen.

- Drücken Sie diese Taste einmal, um die Programmdauer für normal verschmutzte Wäsche zu verkürzen.
- Drücken Sie diese Taste zweimal, um „Extra Kurz“ für nur gering verschmutzte Wäsche einzustellen.

Die reduzierte Waschkdauer wird im Display angezeigt.



Bei einigen Programmen kann jeweils nur eine dieser beiden Optionen eingestellt werden.

7.6 ZEITVORWAHL

Mit dieser Option können Sie den Start eines Programms um 30 Minuten bis 20 Stunden verzögern.

Auf dem Display erscheint die entsprechende Anzeige und die Zeitvorwahl.

7.7 EXTRA SPÜLEN

Mit dieser Option können Sie dem Waschprogramm Spülgänge hinzufügen.

Diese Option empfiehlt sich für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden, und in Gebieten mit weichem Wasser.

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf. ¹⁾

8. EINSTELLUNGEN

8.1 Signaltöne

Es ertönen akustische Signale:

- Wenn das Programm beendet ist.
- Wenn eine Störung des Geräts vorliegt.

Zum **Ein-/Ausschalten** der akustischen Signale drücken Sie VORWÄSCHE und FLECKEN 6 Sekunden lang gleichzeitig.



Sind die akustischen Signale ausgeschaltet, ertönen sie nur noch dann, wenn eine Störung vorliegt.

8.2 Kindersicherung

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option FLECKEN und

¹⁾ Unter „Einstellungen“ ist beschrieben, wie diese Option eingeschaltet wird.

SENSITIV gleichzeitig, bis die Anzeige

 **aufleuchtet/erlischt.**

Sie können diese Option einschalten:

- Nachdem Sie START/PAUSE gedrückt haben: Die Optionen und der Programmwahlschalter sind gesperrt.
- Bevor Sie START/PAUSE drücken: Das Gerät kann nicht starten.

8.3 Extra Spülen dauerhaft einschalten

Wenn Sie diese Option wählen, ist bei jeder neuen Programmauswahl die Funktion Extra Spülen eingeschaltet.

- Drücken Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option U/MIN. und VORWÄSCHE gleichzeitig, bis die Anzeige EXTRA SPÜLEN **aufleuchtet/erlischt.**

9. REINIGEN SIE VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

1. Geben Sie 2 Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.

Dadurch wird das Abpumpsystem aktiviert.

2. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.

3. Stellen Sie ein Koch-/Buntwäsche-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel.

So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

10. TÄGLICHER GEBRAUCH

10.1 Vor dem Einschalten des Geräts

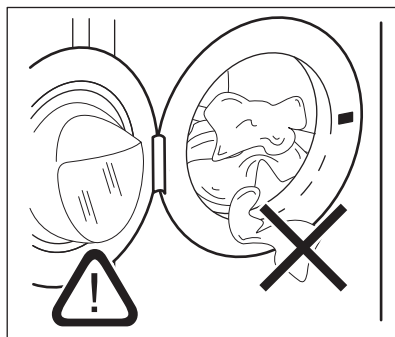
1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

10.2 Einfüllen der Wäsche

1. Öffnen Sie die Gerätetür
2. Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel.
3. Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen.

Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.

4. Drücken Sie die Tür fest zu.

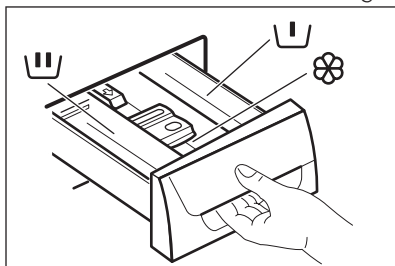


ACHTUNG!

Vergewissern Sie sich, dass keine Wäschestücke zwischen Dichtung und Tür eingeklemmt sind. Ansonsten besteht das Risiko eines Wasseraustritts oder die Wäsche kann beschädigt werden.

10.3 Einfüllen von Wasch- und Pflegemitteln

1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade bis zum Anschlag heraus.
2. Messen Sie Waschmittel und Pflegemittel ab.
3. Schließen Sie die Waschmittelschublade vorsichtig.



I	Fach für Vorwaschmittel und Fleckentferner.
II	Fach für die Hauptwäsche.
	Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).
MAX	Maximaler Füllstand für flüssige Pflegemittel.

10.4 Einstellen eines Programms

1. Stellen Sie das Programm durch Drehen des Programmwahlschalters ein:
 - Die Kontrolllampe START/PAUSE blinkt.
 - Im Display wird die Programmdauer angezeigt.
2. Ändern Sie ggf. die Temperatur und Schleuderdrehzahl oder fügen Sie zur Auswahl stehende Optionen hinzu. Die Kontrolllampe der gewählten Option leuchtet auf, sobald die Option eingeschaltet wird.



Wenn Sie einen Fehler machen, erscheint im Display die Meldung **Err**.

10.5 Starten eines Programms ohne Zeitvorwahl

Drücken Sie die Taste START/PAUSE, um das Programm zu starten.

Die entsprechende Kontrolllampe hört auf zu blinken und leuchtet dauerhaft. Das Programm startet, die Tür ist verriegelt. Die Anzeigen „TÜR“ und „WASCHEN“ leuchten im Display.



Die Ablaufpumpe kann zu Beginn des Programms eine kurze Zeit laufen.

10.6 Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

1. Drücken Sie die Taste ZEITVORWAHL wiederholt, bis das Display die gewünschte Zeitvorwahl anzeigt. Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display auf.
2. Drücken Sie die Taste START/PAUSE:
 - Das Gerät zählt die Zeit herunter.
 - Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.



Sie können die eingestellte Zeitvorwahl noch vor Drücken der Taste START/PAUSE löschen oder ändern.

Abbrechen der Zeitvorwahl:

- Drücken Sie die Taste START/PAUSE, um das Gerät in den Pausenmodus zu schalten.
- Drücken Sie die Taste ZEITVORWAHL, bis im Display erscheint.
- Drücken Sie Taste START/PAUSE erneut, um das Programm sofort zu starten.

10.7 Unterbrechen eines Programms und Ändern einer Funktion

Einige Optionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

1. Drücken Sie die Taste START/PAUSE.

Die zugehörige Kontrolllampe blinkt.

2. Ändern Sie die eingestellte Funktion.
3. Drücken Sie die Taste **START/PAUSE** erneut.

Das Programm wird fortgesetzt.

10.8 Abbrechen eines laufenden Programms

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position , um das Programm abbrechen und das Gerät auszuschalten.
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter erneut, um das Gerät einzuschalten. Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.

 Vor dem Start des neuen Programms pumpt das Gerät möglicherweise Wasser ab. Prüfen Sie in diesem Fall, ob sich noch Waschmittel im Fach befindet. Füllen Sie andernfalls Waschmittel ein.

10.9 Öffnen der Tür, wenn das Programm läuft

Wenn das Gerät in Betrieb ist und während der Zeitvorwahl ist die Tür verriegelt.

Muss die Tür trotzdem geöffnet werden, drücken Sie als Erstes die Taste **START/PAUSE**, um das Gerät in den Pausenmodus zu schalten.

Wenn die Kontrolllampe **TÜR** nach einigen Minuten erlischt, kann die Tür geöffnet werden.

Wenn die Kontrolllampe **TÜR** weiterhin leuchtet und die Tür verriegelt bleibt, bedeutet dies, dass das Gerät bereits mit der Aufheizphase begonnen hat oder dass der Wasserstand im Gerät zu hoch ist. In diesem Fall lässt sich die Tür nicht öffnen.

Lässt sich die Tür nicht öffnen, muss aber geöffnet werden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position , um das Gerät auszuschalten.
2. Warten Sie einige Minuten und öffnen Sie dann vorsichtig die Gerätetür (**Achten Sie auf Wasserstand und Temperatur!**).
3. Schließen Sie die Gerätetür.
4. Stellen Sie das Programm ein und drücken Sie die Taste **START/PAUSE**, um das Programm erneut zu starten.

10.10 Am Programmende

Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet. Falls Signaltöne eingeschaltet sind, ertönt ein Signalton.

Auf dem Display blinkt , und die Anzeigen **WASCHEN** und **TÜR** erlöschen.

Die Kontrolllampe der Taste **START/PAUSE** erlischt. Die Tür kann geöffnet werden.

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position , um das Gerät auszuschalten.
2. Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
3. Schließen Sie den Wasserhahn.
4. Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Die Türverriegelungsanzeige **TÜR** leuchtet. Die Tür bleibt verriegelt.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür öffnen zu können.

Ablassen des Wassers:

1. Stellen Sie ein Abpump- oder Schleuderprogramm ein. Reduzieren

- Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
2. Drücken Sie die Taste **START/PAUSE**. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
 3. Wenn das Programm beendet ist und die Anzeige **TÜR** erlischt, können Sie die Tür öffnen.
 4. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf die Position , um das Gerät auszuschalten.

11. TIPPS UND HINWEISE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

11.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungssetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in einen Beutel oder Kopfkissenbezug.
- Waschen Sie keine ungesäumten Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff in der Maschine. Waschen Sie kleine und/oder empfindliche Wäschestücke, wie

10.11 Standby

Einige Minuten nach Ende des Waschprogramms wird das Energiesparsystem eingeschaltet. Die Helligkeit des Displays wird verringert. Nach Drücken einer beliebigen Taste des Geräts wird das Energiesparsystem ausgeschaltet.

Bügel-BHs, Gürtel, Strumpfhosen usw., in einem Wäschenetz.

- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

11.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.

Wir empfehlen, diese Flecken zu entfernen, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

11.3 Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel.
 - Waschpulver für alle Gewebearten,
 - Waschpulver für Feinwäsche (höchstens 40 °C) und Wolle,
 - Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder nur speziell für Wolle.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.

- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel (vom Hersteller des Waschmittels).

11.4 Umwelttipps

- Stellen Sie zum Waschen normal verschmutzter Wäsche ein Programm ohne Vorwäsche ein.
- Waschen Sie immer mit der angegebenen maximalen Beladung.
- Benutzen Sie ggf. einen Fleckentferner, wenn Sie ein Programm mit niedriger Temperatur auswählen.

- Erkundigen Sie sich nach der Wasserhärte Ihres Hausanschlusses, um die richtige Waschmittelmenge verwenden zu können.

11.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

12. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

12.1 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.



ACHTUNG!

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

12.2 Entkalken

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Entkalkers für Waschmaschinen.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel absetzen.

Verwenden Sie zur Entfernung von Rost nur Spezialprodukte für Waschmaschinen. Führen Sie die

Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.



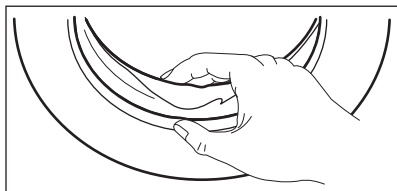
Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

12.3 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch:

- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Starten Sie ein Programm für Koch-/Buntwäsche mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

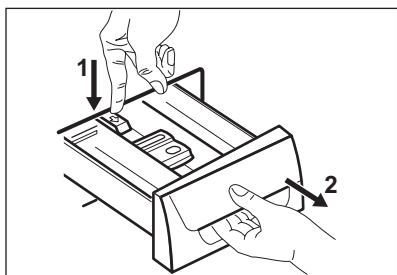
12.4 Türdichtung



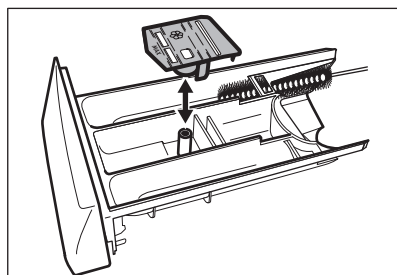
Überprüfen Sie die Türdichtung regelmäßig und entfernen Sie ggf. darin verfangene Gegenstände.

12.5 Reinigen der Waschmittelschublade

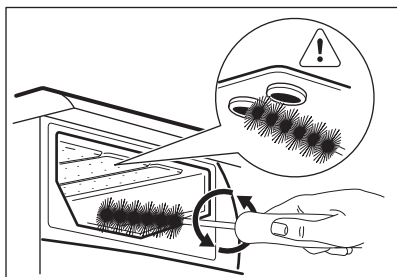
1.



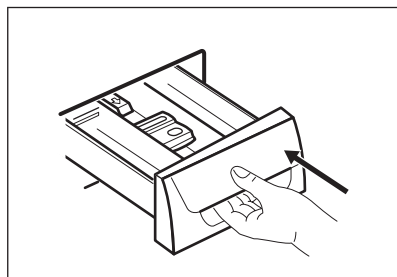
2.



3.

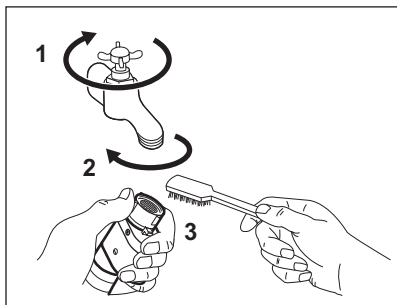


4.

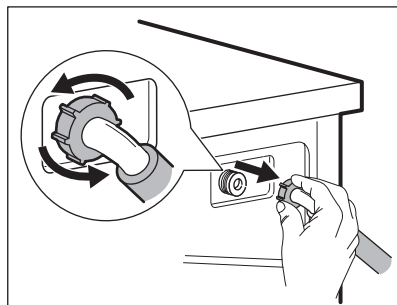


12.6 Reinigen des Zulaufschlauchs und Ventilfilters

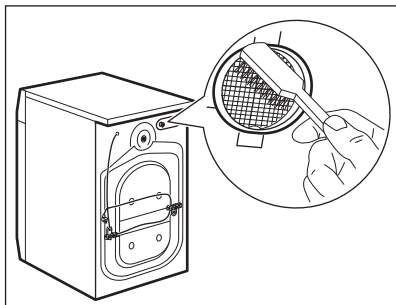
1.



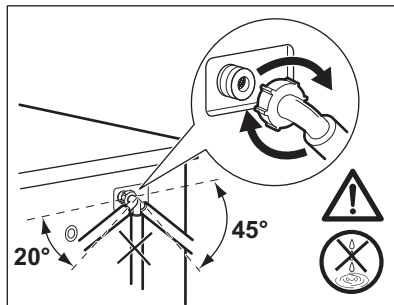
2.



3.



4.



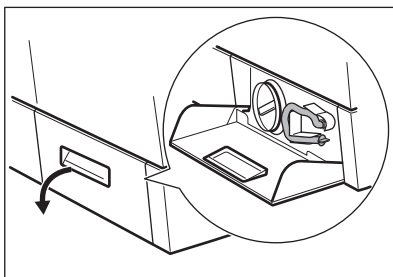
12.7 Reinigen des Abauffilters



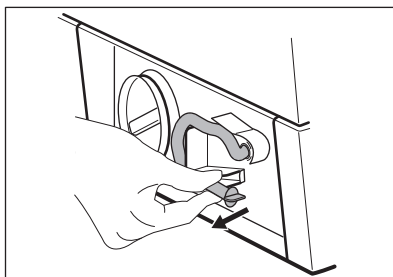
WARNUNG!

Reinigen Sie den Abauffilter nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist.

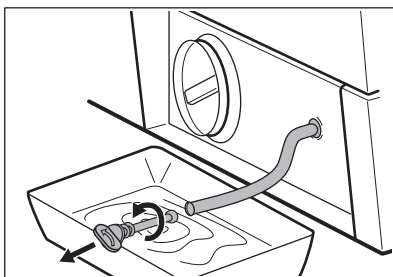
1.



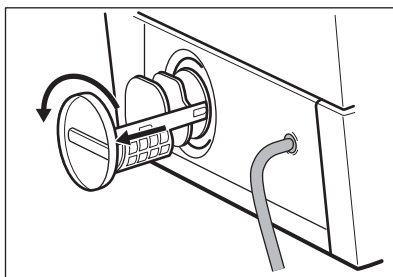
2.

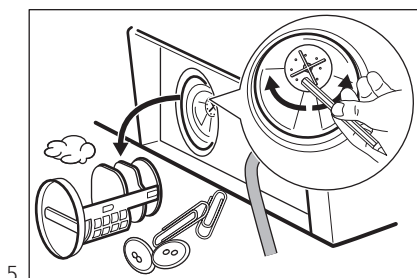


3.

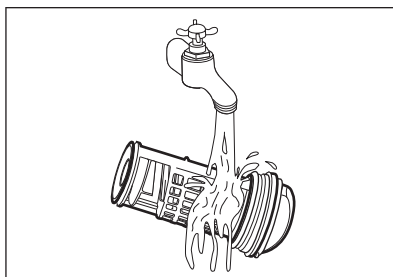


4.

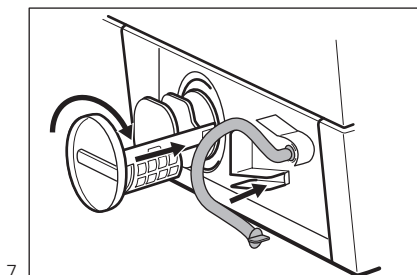




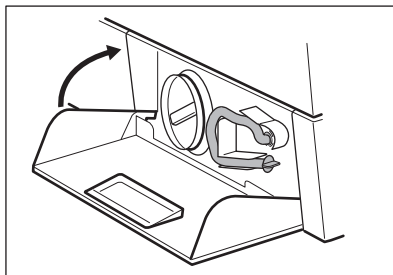
5.



6.



7.



8.

12.8 Notentleerung

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen.

In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (8) unter „Reinigen des Ablauffilters“ durch. Reinigen Sie bei Bedarf die Pumpe.

Wenn Sie das Wasser über die Notentleerung ablassen, müssen Sie das Abpumpsystem wieder einschalten:

1. Wenn Sie das Wasser über die Notentleerung ablassen, müssen Sie das Abpumpsystem wieder einschalten: Gießen Sie zwei Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
2. Starten Sie das Programm, um das Wasser abzupumpen.

12.9 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur

unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
4. Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
5. Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.



WARNUNG!

Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0 °C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen zurückzuführen sind.

13. FEHLERSUCHE



WARNUNG!

Siehe Kapitel
Sicherheitshinweise.

13.1 Einleitung

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.

Versuchen Sie zunächst selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Wenn Sie keine Lösung finden, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Bei einigen Problemen ertönt ein Signalton und im Display wird ein Alarmcode angezeigt:

- **E10** - Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.

- **E20** - Das Gerät pumpst das Wasser nicht ab.
- **E40** - Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen. Überprüfen Sie bitte die Tür!
- **E40** - Die Stromzufuhr ist nicht konstant. Warten Sie, bis die Netzspannung wieder konstant ist.
- **E60** - Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät aus und drehen Sie den Wasserhahn zu. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Überprüfungen vornehmen.

13.2 Mögliche Störungen

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Programm startet nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass die Tür geschlossen ist.
	Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat.
	Überzeugen Sie sich, dass Start/Pause gedrückt wurde.
	Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie die Zeitvorwahl ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist.
	Schalten Sie die Kindersicherung aus, falls sie eingeschaltet ist.
Der Wassereinlauf in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf geöffnet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Information erhalten Sie von Ihrem Wasserversorger.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf nicht verstopft ist.
	Überzeugen Sie sich, dass der Filter des Zulaufschlauchs und der Filter des Ventils nicht verstopft sind. Siehe „Reinigung und Pflege“.

Problem	Mögliche Abhilfe
	Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist.
Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt.	Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet. Der Schlauch ist möglicherweise zu niedrig positioniert.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Vergewissern Sie sich, dass der Siphon nicht verstopft ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß angebracht ist.
	Haben Sie ein Programm ohne Abpumpphase gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
	Haben Sie ein Programm mit Spülstopp gewählt, stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
Das Gerät schleudert nicht oder das Waschprogramm dauert länger als gewöhnlich.	Stellen Sie das Schleuderprogramm ein.
	Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“.
	Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut. Das Problem kann durch eine Unwucht verursacht worden sein.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	Vergewissern Sie sich, dass alle Wasseranschlüsse vollkommen dicht sind, sodass kein Wasser austreten kann.
	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch keine Beschädigungen aufweist.
	Verwenden Sie ein geeignetes Waschmittel in der richtigen Menge.
Die Tür des Geräts lässt sich nicht öffnen.	Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet ist.
	Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein, wenn sich noch Wasser in der Trommel befindet.

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät macht ungewöhnliche Geräusche.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig ausgerichtet ist. Siehe hierzu „Montage“.
	Überzeugen Sie sich, dass das Verpackungsmaterial und/oder die Transportsicherungen entfernt wurden. Siehe hierzu „Montage“.
	Füllen Sie mehr Wäsche ein. Die Beladung ist möglicherweise zu gering.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel.
	Entfernen Sie vor dem Waschgang hartnäckige Flecken mit einem Spezialprodukt.
	Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen.
	Verringern Sie die Beladung.
Sie können keine Option einstellen.	Achten Sie darauf, dass Sie nur die gewünschte(n) Taste(n) drücken.

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.

Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Wenn im Display andere Alarmcodes angezeigt werden. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

14. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Tiefe/ Gesamttiefe	600 mm/850 mm/580 mm/615 mm
Elektrischer Anschluss	Spannung Gesamtleistung Sicherung Frequenz	230 V 2200 W 10 A 50 Hz
Die Schutzverkleidung gewährleistet einen Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern und Spritzwasser (Feuchtigkeit), außer an den Stellen, an denen das Niederspannungsgerät keinen Schutz gegen Feuchtigkeit besitzt		IPX4
Wasserdruck	Mindestwert Höchstwert	0,5 bar (0,05 MPa) 8 bar (0,8 MPa)
Wasseranschluss ¹⁾		Kaltwasser
Maximale Beladung	Baumwolle	7 kg

Energieeffizienzklasse		A+++
Schleuderdrehzahl	Höchstwert	1400 U/min

1) Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4"-Außengewinde an.

15. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie

Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop



192971981-A-082015